



PRESSEMITTEILUNG

Modernste Hausausstellung Europas in Kappel-Grafenhausen eröffnet:

Die FertighausWelt Schwarzwald zeigt die Zukunft des Bauens und Wohnens

Kappel-Grafenhausen. Ab Samstag, 23. April können Bauinteressierte in der FertighausWelt Schwarzwald die neueste Generation Eigenheime besichtigen. 14 individuelle und nachhaltige Musterhäuser von führenden Herstellern machen Lust auf den Hausbau und zeigen die Zukunft des Bauens und Wohnens: Klimaschutz, Ressourcenschonung, Energiesparen und Wohnkomfort sind wesentliche Schlagworte, für die Holz-Fertighäuser heute stehen. Im modernsten Musterhauspark Europas in Kappel-Grafenhausen wird das deutlich.

Auf der Suche nach dem geeigneten Standort für seine sechste FertighausWelt ist der Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) in der Gemeinde Kappel-Grafenhausen in Baden-Württemberg fündig geworden. Seit dem 19. April 2021 wurde auf dem rund 17.000 Quadratmeter großen Baugrundstück gearbeitet. Fast genau ein Jahr später stehen hier im neuen RHINOVA Gewerbepark am Rande des Schwarzwalds und direkt an der Bundesautobahn A5 14 neue Musterhäuser in Holz-Fertigbauweise – und damit an einem idealen Standort.

„Hier im Südwesten der Bundesrepublik und Baden-Württembergs schlägt das Herz des Holz-Fertigbaus. Hier ist die Branche seit Jahren am stärksten. Und hier rechnen wir mit großem Interesse an den ausgestellten Musterhäusern und an dem Ausstellungserlebnis insgesamt“, sagte BDF-Vizepräsident Mathias Schäfer anlässlich der Eröffnung. 40.000 Ausstellungsbesucher pro Jahr erwartet der BDF. Möglichst viele davon möchten die ausstellenden Unternehmen von den Vorteilen moderner Holz-Fertighäuser überzeugen. „Wer einmal hier ist, sich umschaute und echte Eindrücke von der Individualität und dem Komfort sowie vor allem auch von der Nachhaltigkeit und Qualität heutiger Fertighäuser sammelt, der braucht kaum mehr

die vielen guten Argumente der Berater, sondern möchte lieber heute als morgen in eines der Häuser einziehen“, ist Schäfer überzeugt.

Dabei werden die Musterhäuser beim Kunden tatsächlich so gut wie nie eins zu eins nachgebaut, sondern dienen vielmehr der Inspiration und Veranschaulichung sowie dem Vergleich verschiedener Gestaltungsoptionen. Mitunter sind sie Planungsgrundlage oder aber Baufamilien entscheiden sich, nur einzelne Details zu übernehmen. „Jedes Fertighaus wird heute individuell geplant und ausgestattet, damit es den Anforderungen und Wünschen der Baufamilie viele Jahrzehnte lang bestmöglich entspricht“, erklärt der BDF-Vizepräsident. Aber auch das Kennenlernen und Vergleichen unterschiedlicher Haushersteller funktioniert in einem Musterhauspark besonders gut.

In der neuen FertighausWelt Schwarzwald stehen ausschließlich Häuser von Herstellern, die Mitglied im BDF sind. Sie erfüllen die umfassendsten Anforderungen für den Hausbau in Deutschland, denn sie sind mit dem QDF-Siegel der Qualitätsgemeinschaft Deutscher Fertigbau ausgezeichnet. Die QDF gibt Bauherren 36 Qualitätsversprechen, deren Einhaltung durch die Hausbaufirmen in regelmäßigen Kontrollen von unabhängigen Güteprüfern sichergestellt wird. „Die QDF-Satzung ist die Selbstverpflichtung der führenden Fertighausanbieter zur Sicherstellung eines überdurchschnittlichen Qualitätsniveaus – sowohl des fertigen Gebäudes als auch bei dessen Planung und Herstellung“, erklärt BDF-Geschäftsführer Georg Lange. Die 36 formulierten Qualitätsversprechen beziehen sich auf die Nachhaltigkeitskriterien Prozessqualität, ökologische Qualität, ökonomische Qualität, technische Qualität sowie funktionale und soziokulturelle Qualität. Neben Sicherheiten für den Bauherrn umfassen sie auch viele Vorteile für die Umwelt und das Klima.

„Denn Fertighäuser sind darauf ausgelegt“, so Lange, „nicht nur ein dauerhaft komfortables und sicheres Zuhause mit geringen Betriebskosten zu bieten, sondern gleichzeitig auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und damit auch zu einer intakten Umwelt zu leisten – ein Aspekt, der unter der neuen Bundesregierung und mit Blick auf den Green Deal der EU in Zukunft sicher noch weiter an Bedeutung gewinnen wird und der uns umso mehr angetrieben hat, hier in Kappel-Grafenhausen Lösungen aufzuzeigen, wie sich der Eigenheimbau mit den Themen Klimaschutz, Ökologie und Nachhaltigkeit sehr gut in Einklang bringen lässt, und dabei bezahlbar bleibt.“

Die FertighausWelt Schwarzwald ist an den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (UN) ausgerichtet. Alle Häuser sind in ressourcenschonender und energieeffizienter Holz-Fertigbauweise errichtet und werden nach einem vom Bund

anerkannten Bewertungssystem für nachhaltiges Bauen zertifiziert. Die Ökobilanz aller Häuser wird dokumentiert, ihr Betrieb ist perspektivisch klimaneutral ausgerichtet und damit „zero-carbon-ready“, wie es die Bundesregierung ab 2030 für alle Neubauten fordert. Auch die Anforderungen des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude (QNG), das fortan zur wichtigen Bewertungsgrundlage hinsichtlich der Förderfähigkeit von Neubauten wird, werden eingehalten. Mit Blick auf ein klimaneutrales Deutschland bis zum Jahr 2045 bringen die Häuser bereits alle Erfordernisse für einen klimafreundlichen Lebenszyklus mit.

„Die Fertighausbranche hat die politischen Zielanforderungen für 2030 und 2045 fest im Blick, was sie nicht zuletzt mit der neuesten Generation Häuser hier in Kappel-Grafenhausen zeigt“, betont BDF-Geschäftsführer Lange. „Jetzige Bauherren stellen die Weichen für einen ökologischen und zukunftssicheren Gebäudebestand sowie ein klimafreundliches Lebensumfeld. Dabei muss sie die Politik bestmöglich mit einer zielführenden Neubauförderung unterstützen.“

Die Substanz moderner Fertighäuser bildet ein ressourcenschonendes holzbasierendes Tafelwerk, das im Zuge der industriellen Vorfertigung konstruiert, mit Dämmung gefüllt und zu effizienten sowie passgenauen Wand-, Dach- und Deckenelementen verschlossen wird. Hinzu kommt besonders sparsame und innovative Haus- und Heiztechnik, die nicht nur niedrige Energiekosten, sondern im Betrieb auch wenig bis keine CO₂-Emissionen verursacht. Ganz im Sinne der Zukunftsfähigkeit ihrer Häuser und sich verändernder Lebenssituationen von Bauherren bieten die Hersteller außerdem Lösungen etwa für Mehrgenerationenwohnen, Wohnen und Arbeiten unter einem Dach, weitestgehend energieautarkes sowie barrierefreies Wohnen an. Auch in puncto ökologischer Hausgartengestaltung haben sie Lösungen.

In der FertighausWelt Schwarzwald wurde bei der integrierten digitalen Planung des gesamten Ausstellungsgeländes ebenfalls Rücksicht auf die Natur genommen, zum Beispiel durch eine artengerechte Bepflanzung der Musterhausgärten mit regionaltypischen, schattenspendenden Laubbaumarten, ein auch auf Wetterextreme angepasstes, effizientes Be- und Entwässerungskonzept, eine insektenschonende Beleuchtung und die Verwendung von Recyclingmaterialien sowie bevorzugt regionalen Produkten bei der Bauausführung. Für Kinder gibt es einen Spielplatz, der von der einladenden Sonnenterrasse aus im Auge behalten werden kann. Kaffee und Kuchen runden das Ausstellungserlebnis ab. BDF/FT

Weitere Informationen unter www.fertigbau.de und www.fertighauswelt.de.

22. April 2022